Indischer Wirtschaftstag an der HHL mit Fokus auf mittelständische Unternehmen

Indischer Wirtschaftstag an der HHL mit Fokus auf mittelständische Unternehmen

"Indien wächst enorm stark und modernisiert sich. Dies ist für die deutsche Wirtschaft und den Export wie aber auch für den Bildungs- und Forschungsbereich nachhaltig von Bedeutung", sagte HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart zu Beginn des "India Business Day" (Indischer Wirtschaftstag). Gut 100 Politiker, Wirtschafts- und Verwaltungsfachleute sind gestern (17. Februar 2016) der Einladung der HHL und der indischen Botschaft gefolgt, um Einblicke in die Chancen und Herausforderungen der Geschäftstätigkeit deutscher Unternehmen in Indien zu erhalten. Dass Indien, genau wie Deutschland, einen starken Mittelstand mit vielen Familienunternehmen habe, sei eine gute Ausgangsposition für gemeinsame Projekte. Der Botschafter der Republik Indien, Gurjit Singh, fügte hinzu: "Wir wünschen uns mehr wechselseitige Investitionen, mehr Technologieaustausch und mehr Wissenschaftler und Geschäftsleute, die zu uns nach Indien kommen. Denn je mehr kommen, je mehr verstehen die Deutschen uns."

Aktiv wird der gegenseitige Austausch bereits an der HHL gelebt, wie die Zahlen belegen: elf der führenden indischen Business-Schools zählen zu den Partneruniversitäten der Leipziger Wirtschaftshochschule. In den letzten Jahren haben 89 HHLler ihr Auslandssemester in Indien verbracht während im Gegenzug 163 indische Studierende an die HHL kamen. Gegenwärtig studieren 49 Inder auf dem Campus an der Jahnallee. Die Executive-MBA-Klasse der Leipziger Managerschmiede verbringt zudem ein Modul an einer Top-Business School in Indien. Darüber hinaus: Die HHL hat zwei indische Professoren, wovon einer, Prof. Sushil Khanna, vom indischen Außenministerium finanziell gefördert wird.

Die Teilnehmer des gestrigen "India Business Day" erhielten Einblicke in das von der indischen Botschaft in Berlin ins Leben gerufene Investitionsförderungsprogramm " Make in India Mittelstand!" (MIIM). Es soll deutschen Mittelstands- und Familienunternehmen den Markteintritt in Indien erleichtern. Zusätzlich wurde anhand ausgewählter Fallstudien von Professoren und Studierenden der HHL über die aktuelle Situation des Industriekorridors zwischen Delhi und Mumbai (Delhi-Mumbai Indus¬trial Corridor, DMIC) sowie über einzelne grenzübergreifende Investitionsprojekte und deren Ergebnisse berichtet. Die Veranstaltung wurde unterstützt durch die Deutsch-Indische Handelskammer sowie den German-Indian Round Table (GIRT) in Mitteldeutschland .

Die HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education. Die HHL ist akkreditiert durch AACSB International. www.hhl.de

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management
Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild